

13. internationales forum des jungen films

berlin
19. 2. – 1. 3.
1983

informationsprogramm

6

LEITMOTIV

Bundesrepublik Deutschland 1983
Produktion: Heiko Schier/ZDF

Ein Film von Heiko Schier

Regie, Buch: Heiko Schier
Kamera: Richard Claus
Schnitt: Eva Will
Musik: Piet Klocke
Ton: Hans-Peter Kuhn

Darsteller: Ulrich Wildgruber,
Manuela Brandenstein und Laien

Uraufführung: 21. Februar 1983,
Internationales Forum des jungen
Films, Berlin

16 mm, Farbe, 90 Min.

Leitmotiv.

Man will es immerzu hören. Singt und summt es vor sich hin. Es geht einem nicht aus dem Hirn. Man stellt es Freunden vor, ergeht sich in Erklärungsversuchen. Richtet sich an ihm auf, drückt es in Musikboxen, wünscht es sich in den Wunschsendungen der Radiostationen und Fernsehprogramme.

Aus dem Konglomerat der Schlager, Lieder, Großwerke nur diese eine Phrase, Sentenz, Textzeile, Tonfolge. Dieser eine Laut, jene große Geste. Das Ertragen der langweiligsten Songs wegen einer überraschenden Wendung.

Leitmotive animieren zu Geschichten, provozieren Gefühle – ein unveräußerlicher, privater Besitz. Der Tonarm des Plattenspielers immer wieder auf diese eine, schon zerkratzte Passage.

Als sei unter der tonalen Oberfläche, den textlichen Bezügen ein Freiraum, der darauf wartet, mit wilden, wuchernen Phantasien angefüllt zu werden. Ein privater Moment, still und anmaßend zugleich. Voller Erinnerung, Biographie, voller Wehmut und mit Gefühlen, die nicht mehr so sind, nie mehr so sein werden. Und Trauer und Sehnsucht nach Glück und Zweisamkeit und dem, was nur in der Musik ist.

Leitmotive lindern die Not, den Schmerz der Trennung, Titel und Hymne zugleich begleiten sie uns, quälen, verfolgen und penetrieren, beschreiben vergebliche Versuche, Glück zu finden oder es zu bewahren. Aber welch ein Glück, daß es sie gibt, diese euphemistischen Töne.

Der Film.

LEITMOTIV ist ein Episodenfilm, bestehend aus dokumentarischem und inszeniertem Material.

Das Ehepaar Lehmann erzählt von der Liebe zwischen Ost und West und seinem Lied "Marmor, Stein und Eisen bricht".

Ein Paar streitet im Auto.

Ein Mann hört Musik und sagt: "Wohin mit den Gefühlen?"

Eine Geschichte wird erzählt, ein Paar tanzt Walzer.

Herr Hartmann von 'Muzak' erklärt die Wirkung funktioneller Musik.

Ein Chor singt.

Viele Tanzende zu "Polonaise Blankenese" und einige archäologische Töne.

Frau Neumann spricht über Walter und eine Arie von Puccini.

Ein Mann in einer Passage.

Walter Stoisch, 80 Jahre alt und Schlagzeuger, erzählt von der Reichsmusikkammer und von amerikanischer Musik.

Abwesend. Ein Auto und Musik in der Köpenickerstraße.

Streetlife. Ein junger Mann geht aus.

Eine junge Frau in der Telefonauskunft und ihre Musik.

Einer in schwarz. Allein mit seiner Musik.

Emilio Molina erzählt über Ernst Buschs "Mamita mia".

Am Ende ein Monolog über die Stille.

Heiko Schier.

Biofilmographie:

Heiko Schier, geboren 1954 in Düsseldorf. Lebt und arbeitet als freier Dramaturg und Autor in Berlin.

LEITMOTIV ist sein erster Film.